

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „Flipper79“ vom 6. Juli 2021 10:04

[Zitat von plattyplus](#)

In Spanien ist die Inzidenz unter den Kindern inzw. auf ca. 600 angestiegen. Für mich klingt das nach geplanter Durchseuchung.

Das Traurige ist, dass die Politik und die Stiko nichts, aber auch rein gar nichts aus dem letzten Jahr gelernt hat.

Eine Impfung für Kinder & Jugendliche würde helfen, Schulschließungen vorzubeugen. Gänzlich ausschließen sind sie danach (auch mit Luftfiltern) nicht, aber die Gefahr ist doch deutlich niedriger. Und spätestens im Herbst/ Winter haben wir die nächste Schulschließung / den nächsten Wechselunterricht und alle schreien wieder auf: "Oh, wie konnte das denn kommen?"

Aber die Stiko-Mitarbeiter*Innen, Politiker*Innen sind ja bestimmt alle schon geimpft.

Traurig fand ich, dass gestern die Frage aufgeworfen wurde (ich weiß nur nicht mehr von wem), ob die Massentestungen unter SuS überhaupt sinnvoll sind (bzw. ob man ausnahmslos auch die symptomfreien SuS testen muss). Bei uns wurde durch eine solche Testung ein symptomloser Fall aufgedeckt. So konnte er und die Kontakte isoliert werden und eine Ansteckung wurde vermieden.

Die Gefahr der Durchseuchung steigt, wenn die Maskenpflicht fällt (ggf. "nur" für Geimpfte. Aber wer will es beim Discounter/ Supermarkt etc. kontrollieren? Ich habe es nicht auf der Stirn stehen, dass ich meinen vollständigen Impfschutz habe)